

# Stadt Werneuchen

## Ortsbeirat Krummensee

### Niederschrift zur 25. Sitzung des Ortsbeirates Krummensee der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 05.02.2024

**Ort:** Gaststätte "Krummensee", Dorfstraße 18, 16356 Werneuchen

**Tag:** 23.01.2024

**Beginn:** 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

**Anwesend sind:**

Frau Elfi Gille

Herr Karsten Streit

Herr Ralf Kubis

**Gäste:** Frau Formazin (Planerin), Herr Goethe (Solis Ambulanter Pflegedienst), Bürgermeister, 1. Mitarbeiterin der Verwaltung, 22 Einwohner\*innen

**Protokollantin:** Frau Reichel

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

**TOP Betreff**

Vorlagen-Nr.

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 15.11.2023

3 Bestätigung der Tagesordnung

4 Bericht der Ortsvorsteherin

5 Einwohnerfragestunde

6 Beschluss über die 1. Stellungnahme zum Kaufantrag für das Wohnobjekt Ringstraße 1 in Krummensee. 2. Stellungnahme zum Abriss des Wohnobjektes Ringstraße 1 und Nutzung des Grundstücks als Gemeinbedarfsfläche Fin/211/2024

7 Beschluss zur Beantragung einer Ortseinganginsel auf der Landstraße L30 OB/016/2024

8 Informationsvorlage zur Umnutzung und Umbau der Dorfstr. 7 zu einer Sozialstation BW/679/2024

9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats

10 Mitteilungen der Verwaltung

11 Schließung der Sitzung

**Niederschrift:**

**Öffentlicher Teil**

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende, Frau Gille, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und Gäste und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Es sind 3 von 3 Ortsbeiratsmitgliedern anwesend, damit ist Beschlussfähigkeit gegeben.

**TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 15.11.2023**

keine Einwendungen

**TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

keine Änderungen

**TOP 4 Bericht der Ortsvorsteherin**

*Sehr geehrte Anwesenden,*

*Nach der letzten Ortsbeiratssitzung (OBS) am 23.10.2023 können wir über nachfolgende Aktivitäten im Ort berichten:*

- 34 • Am 30.10.2023 wurde vom Jugendraum unter Leitung von Solvig Meyer und Ihren Helfern fand  
35 das jährliche Halloweenfest statt. Wieder wurden unsere Kinder und die Gäste von einer großartig  
36 geplanten Veranstaltung überrascht. Das begann mit einem geteilten Spaziergang, wo die kleineren  
37 Kinder die Dorfstraße und die größeren Kinder die Ringstraße mit Eltern, Großeltern und Gästen  
38 umrundeten. Bei dieser Umrundung brachten die Kinder Ihre Sprüchlein an den Mann oder die  
39 Frau. Begeistert waren die Kinder bei der Lösung von Aufgaben an den Hexenstationen. Nach er-  
40 folgreichem Spaziergang erwartete alle die vorbereitete Stärkung von der FF Krummensee und  
41 dem Jugendraum. Eingebunden in dieser Runde war eine Feuershow, die dieses wunderschöne  
42 Halloweenfest abrundete. Für dieses nachhaltige Erlebnis bedankt sich der Ortsbeirat recht herz-  
43 lich bei Solvig Meyer, der FF Krummensee und all Ihren Helfern.
- 44 • Am 06.11.2023 ist eine Delegation des Ortsbeirates zum Tierpark Berlin gefahren und hat sich  
45 persönlich für die Übergabe der Freikarten bedankt. Im Handgepäck befanden sich auch 10 Amts-  
46 blätter mit dem Beitrag zur gegenseitigen Unterstützung und Hilfe bei der Beräumung unserer  
47 Baumschäden.
- 48 • Am 11.11.2023 wurde das geplante Essen als Dankeschön mit den aktiven Helfern zur Gestaltung  
49 des Dorfgemeinschaftsplatzes in der Gaststätte Krummensee durchgeführt.
- 50 • Am 02.12.2023 wurde am Vormittag der von Fam. Vandrigh gesponserte und von starken Männern  
51 aufgestellte Weihnachtsbaum im Dorfzentrum von Einwohnern und unterstützen des Familientafel'  
52 geschmückt.
- 53 • Am 02.12.2023 am Nachmittag, fand in der Gaststätte Krummensee die Weihnachtsfeier für die  
54 Kinder statt. Solvig Meyer mit Ihrem Helferteam hat sich wieder etwas Neues einfallen lassen. Mit  
55 Unterstützung einer Schneekönigin wurde für Stimmung und Unterhaltung für die Kinder gesorgt.  
56 Natürlich schaute auch der Weihnachtsmann mit Überraschungen vorbei. Die strahlenden Augen  
57 der Kinder sind das größte Dankeschön und ermutigen das Team um Solvig Meyer immer wieder  
58 für die nächsten Planungen.
- 59 • Am 03.12.2023 folgte gleich die Seniorenweihnachtsfeier in der Gaststätte Krummensee. Der  
60 Ortsbeirat freute sich, nach anfänglichen Zustellungsproblemen, dass die neu Anmelde-  
61 methode über das Amstblatt funktionierte und wir 49 Anmeldungen zu verzeichnen hatten. Die Gestal-  
62 tung des Nachmittages wurde mit einer kurzen Begrüßung der Ortsvorsteherin und des Bürger-  
63 meisters eröffnet. Bei Kaffee und Kuchen kamen die persönlichen Gespräche nicht zu kurz. Um  
64 16:00 Uhr trug der Jugendraum ein Programm vor. Im Anschluss ließen es sich die Kinder nicht  
65 nehmen ein selbst gebasteltes Geschenk jedem Senior zu übergeben. An dieser Stelle möchte der  
66 Ortsbeirat Ihre Hochachtung und den höchsten Respekt diesen Kindern aussprechen, die das  
67 Programm und die Programmleitung in Eigeninitiative einübten und vortrugen. Im Anschluss gab  
68 es eine musikalische Unterhaltung bis der DIA-Vortrag über den Abriss des alten Gemeindehauses  
69 bis zur Inbetriebnahme des neuen Dorfs – Gemeinschaftszentrums mit der FF Krummensee ge-  
70 zeigt wurde. Mit einem warmen Buffet als Abendbrot wurde die Weihnachtsfeier abgerundet. Für  
71 das schmackhafte Essen, die Unterhaltungsbeiträge und bei allen fleißigen Helfern möchte sich  
72 gleichfalls der Ortsbeirat recht herzlich bedanken.
- 73 • Am 09.12.2023 wurde zum 5-mal der Weihnachtsmarkt vom Familiencafe' auf dem Dorf – Ge-  
74 meinschaftsplatz durchgeführt. Neben den Ausstellern mit Ihren Weihnachtsgeschenkartikeln gab  
75 es den Kinderbastelstand, der eine sehr große Resonanz bei den Kindern fand. Auch für das leibli-  
76 che Wohl sorgten die Fußballfreunde mit einem Grill und einem Getränkeangebot. An der vorhan-  
77 denen Feuerstätte konnte man sich wärmen und sein eigenes Stockbrot drehen und essen. Die  
78 größte Freude für die Organisatoren war, dass es ein gut besuchtes Fest wieder war und Ihnen  
79 viel Anerkennung von Besuchern ausgesprochen wurde.
- 80 • Gleichfalls fand am 09.12.2023 um 16:00 Uhr ein Kirchenkonzert in der Dorfkirche statt, zu dem  
81 der Kirchenverein einlud.
- 82 • Mit diesen beiden Veranstaltungen am 09.12. wurde an die besinnliche Zeit erinnert. Insbesondere  
83 freut sich der Ortsbeirat, dass die Tradition von beiden Vereinen so unkompliziert fortgeführt wird  
84 und es seine gegenseitige Resonanz immer findet. Dafür bedankt sich der Ortsbeirat bei beiden  
85 Vereinen, Ihren Organisatoren, Ihren Helfern und Ihren Unterstützern recht herzlich.
- 86 • Am 23.12.2023 wurde vom Familiencafe' ein Wichtelumzug durch das Dorf ins Leben gerufen. Hier  
87 trafen sich Kinder wie Erwachsene zu einem weihnachtlichen Umzug. Höhepunkt war der Ab-  
88 schluss des Rundganges an dem Dorf - Weihnachtsbaum mit Empfang des Wichtelzuges durch  
89 den Weihnachtsmann. Natürlich hatte der Weihnachtsmann für jedes Kind eine Kleinigkeit mitge-  
90 bracht. Auch wurden hier vom Familiencafe warme Getränke und Gebäck angeboten. Mit dem  
91 Siegen von Weihnachtsliedern, welche eine musikalische Begleitung von Carena Miersch erfuh-  
92 ren, wurden der Wichtelumzug und das Weihnachtssingen abgerundet. Für diesen weiterfüh-

- 93 *renden Weihnachtsevent bedankt sich der Ortsbeirat recht herzlich beim Familiencafé und Ihren*  
 94 *Helfern.*
- 95 • *Am 06.01.2024 wurde das Abschmücken des Weihnachtsbaumes vorgenommen. Allen Helfern*  
 96 *vielen Dank*
  - 97 • *Am 13.01.2024 fand dann das traditionelle Neujahrsfeuer auf dem Platz am Haussee statt. Trotz*  
 98 *schlechtem Wetter ließen es sich die Dorfbewohner nicht nehmen sich am Feuer zu treffen und die*  
 99 *Speisen sowie das Getränkeangebot zu genießen.*

100 *Den Organisatoren und der FF Krummensee spricht für diese Beibehaltung dieser Tradition der Orts-*  
 101 *beirat Ihnen ein großes Lob aus und bedankt sich recht herzlich bei Ihnen.*

#### 102 Anstehende Termine:

- 103 • 17.02.2024 Kinderfasching
- 104 • 17.02.2024 Fasching für Erwachsene
- 105 • 12.03.2024 nächste Ortsbeiratssitzung

#### 106 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

107 Frau Gille eröffnet die Einwohnerfragestunde und gibt bekannt, dass zu TOP 8 die Öffentlichkeit her-  
 108 gestellt werde.

109 Einwohner 1. stellt fest, dass es nun schon ein halbes Jahr her sei nach dem Unwetter und trotzdem  
 110 noch immer die Strohhallen (4 Stück) Nähe der Ringstr. liegen. Diese verstopfen den Abflussgraben  
 111 und verhindern das Abfließen des Regenwassers. Was er auch noch unbedingt ansprechen möchte,  
 112 sind die Straßenverhältnisse in Krummensee. Durch das Verkehrsaufkommen gehen die Straßen  
 113 immer mehr kaputt und da helfe auch kein Flicker, diese müssten komplett erneuert werden. Herr  
 114 Kulicke (BM) gibt bekannt, dass die Verwaltung sich mit dem Eigentümer der Strohhallen in Verbin-  
 115 dung gesetzt habe und es nun an ihm liege diese zu entfernen. Bisher sei er seiner Verpflichtung zur  
 116 Beseitigung des Abflusshindernisses noch nicht nachgekommen. Er gibt Hinderungsgründe an. Die  
 117 Beseitigung wird nicht zu Lasten des öffentlichen Haushalts erfolgen!

118 Einwohner 1. fragt, warum unser Stadtfest 2024 nicht verschoben sondern abgesagt worden sei?  
 119 Hätte man es nicht einfach kleiner mit weniger Ausgaben und Eigenleistung von zum Beispiel Verei-  
 120 nen stattfinden lassen können? Herr Kulicke erklärt, dass es nicht nur ums Geld ginge. Was viele  
 121 anscheinend nicht wissen, sei was an Organisation dahinter stecke, solch ein Fest auf die Beine zu  
 122 stellen. Die Stadtverwaltung bedaure dies sehr verweist aber auf die letzte Stadtverordnetenver-  
 123 sammlung.

124 Einwohner 2. möchte zu den Straßenschäden erwähnen, dass dies eine Landstraße sei und somit  
 125 zum Landesbetrieb gehöre.

126 Frage von Einwohner 2 lautet, warum zu TOP 6 keine Öffentlichkeit hergestellt werde und der Orts-  
 127 beirat (OB) sowas allein entscheidet und nicht die Einwohner\*innen von Krummensee mit einbezie-  
 128 he? Frau Gille erklärt, dass einer Stunde vor Beginn der Sitzung ein Telefonat mit dem BM gab, der  
 129 ihr mitgeteilt habe, dass die jetzige Vermieterin des Objektes aus der Ringstr.1 ihre Kündigung einge-  
 130 reicht hat. Eine entsprechende Entscheidung wird der OB in seiner Abstimmung zum TOP 6 bekun-  
 131 den.

132 Einwohner von der Freiwilligen Feuerwehr (FF): fragt, warum das Mobiliar von der FF verteilt werden  
 133 solle. Der historische Verein hätte den Versammlungsraum in der alten Feuerwehr gemietet, dass  
 134 Inventar ohne Abstimmung genutzt und es wurde ein Schlüsselaustausch veranlasst, ohne die Kame-  
 135 raden darüber zu informieren. Frau Gille antwortet, dass hier ein Missverständnis vorliege! Der Raum  
 136 sei nicht vom OB gemietet worden, sondern vom historischen Verein Krummensee. Die Abstimmung  
 137 mit Frau Knollmeier und zwei Vertretern vom Verein im Dezember 2023, sei auf der Basis des frei  
 138 gemeldeten Raumes durchgeführt worden. Hier wurde gefragt, ob die Ausstattung so genutzt werden  
 139 möchte oder ob der Raum geräumt werden solle. Daraufhin wurde geäußert, dass man das Mobiliar  
 140 nutzen werde, bis auf die überschüssigen Stühle, diese könnten einem guten Zweck (Anfrage an  
 141 Ortsbeiräte) gesponsert werden. Des Weiteren wurde darüber informiert, dass der Raum nur als La-  
 142 ger für den Verein genutzt werden solle und keine öffentlichen Veranstaltungen dort stattfinden wer-  
 143 den. Aufgrund der Gewährung des Zuganges der FF für die Pflege der Signalanlage, habe man den  
 144 Vorschlag unterbreitet, den Schlüssel am Haupteingang nicht auszuwechseln, sondern nur ein  
 145 Schloss in der oberen Tür vor dem Versammlungsraum zu installieren. In der Verwaltung sei die In-  
 146 formation Krankheitsbedingt nicht mehr an den Hausmeister weitergeleitet worden. Der OB entschul-  
 147 digt sich für die Unannehmlichkeiten.

148 Einwohner 2. fragt, wer der historische Verein sei?

149 Frau Gille gibt eine kurze Erklärung zum Verein ab.

150 Einwohner 3. teilt mit, dass auf der Dorfstr. Baumpflegearbeiten stattfinden. Ihm sei aufgefallen, dass  
 151 die Sturmschäden am Spielplatz noch immer nicht komplett beseitigt wurden. Wann folgen hier die

152 restlichen Arbeiten? Frau Gille: es gibt zwei Firmen die im Ort Baumpflegearbeiten durchführen.  
 153 Einmal in der Dorfstr. und zum anderen am Haussee. Die Arbeiten wurden dem OB von Herrn Oeh-  
 154 me in einem Schreiben mitgeteilt.

155 Einwohner 1. möchte etwas Positives übermitteln: er habe mitbekommen, dass der See sich ständig  
 156 mehr füllt.

157 Einwohnerin 5. bezieht sich auf die Beleuchtung, die am Sportplatz geplant sei und möchte wissen,  
 158 welcher Geldbetrag für die Beleuchtung richtig sei. Es sind die 1000,- €, die auch in der letzten Sit-  
 159 zung mitgeteilt wurden. Frau Gille gibt auch bekannt, dass es eine Anfrage bzgl. eines Kostenvoran-  
 160 schlags beim Elektriker gebe. Anmerkung vom OB: „Unterstützungen werden immer gern gesehen“.

161 Einwohner 2. fragt, ob das Bauamt auch mit eingebunden sei. Frau Gille antwortet, dass Gespräche  
 162 geführt wurden.

163 Einwohner 4. möchte erinnern, dass die Laterne zum See defekt sei und bittet darum diese reparieren  
 164 zu lassen.

165 Einwohner 5. möchte zu TOP 7 wissen, wo genau die Ortseinganginsel hinkommen solle. Gibt es  
 166 die Idee schon länger oder steht diese gerade am Anfang? Frau Gille erklärt, wo diese Insel geplant  
 167 wäre und gibt bekannt, dass dieses Projekt erst am Anfang stehe.

168 Einwohnerin 5. äußert ihre Bedenken, der Platz sei dafür zu schmal.

169 Einwohner 6. gibt bekannt, dass vor ca. 15 Jahren schon einmal solch einen Antrag (Ortseingangsin-  
 170 sel) gab. Bevor doppelte Kosten anfallen, solle die Stadtverwaltung sich die Unterlagen ggf. raussu-  
 171 chen.

172 Einwohner 1. regt an, einen Blitzer aufstellen zu lassen, damit würde die Stadt viel Geld einnehmen.  
 173 Man solle doch die Idee mit aufnehmen.

174 **TOP 6      **Beschluss über die 1.Stellungnahme zum Kaufantrag für das Wohnobjekt Ringstra-****  
 175 ****ße1 in Krummensee. 2.Stellungnahme zum Abriss des Wohnobjektes Ringstraße 1****  
 176 ****und Nutzung des Grundstücks als Gemeinbedarfsfläche****

177 Beschluss wird vorgelesen. Keine weiteren Einwendungen.

178 **Beschluss Fin/211/2024:**

179 1. Der Ortsbeirat empfiehlt den Verkauf des Wohnobjektes Ringstraße 1 und der vorhandenen  
 180 Holz- und Abstellschuppen an den Kaufinteressenten.

181 **Ja-Stimmen: 0 Nein-Stimmen: 3 Enthaltung: 0**

182 2. Der Ortsbeirat empfiehlt den Abriss des Wohnobjektes Ringstraße 1 und die Nutzung des Grund-  
 183 stückes als Gemeinbedarfsfläche

184 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

185 Der OB spricht sich für die Variante 2 aus.

186 **TOP 7      **Beschluss zur Beantragung einer Ortseinganginsel auf der Landstraße L30****

187 Frau Gille gib an, dass dieser Beschlussvorschlag im Bauausschuss (A4) besprochen und in der  
 188 Stadtverordnetenversammlung abgestimmt werden soll.

189 **Beschluss OB/016/2024:**

190 Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung Werneuchen zu beschließen, dass die  
 191 Einrichtung einer Ortseinganginsel auf der L30 am Ortsausgang nach Altlandsberg im Benehmen  
 192 mit dem Landesbetrieb Straßenwesen durchgesetzt wird.

193 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

194 **TOP 8      **Informationsvorlage zur Umnutzung und Umbau der Dorfstr.7 zu einer Sozialstation****

195 Es wird die Informationsvorlage von Frau Gille verlesen und das Rederecht für Frau Formazin (Plan-  
 196 erin) und Herrn Goethe (Solis) beschlossen. **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

197 Frau Formazin stellt das Vorhaben dem OB und den Gästen vor. Unter anderem wird erwähnt, dass  
 198 es wichtig sei, den Altbestand zu erhalten. Nur am hinteren Eck solle ein Neubau (Pavillon) errichtet  
 199 werden. Dieser könne ein Treffpunkt für Kartenspiele oder lange Gespräche werden. Es wird gefragt,  
 200 wieviel Personen Platz finden würden im geplanten Objekt. Es könnten bis zu 30 Personen in dieser  
 201 Unterkunft Platz finden.

202 Einwohner 2. fragt nach der Realisierungszeit. Diese wird sich mindestens auf 1 Jahr belaufen. Frau  
 203 Formazin teilt aber mit, dass sie in den Startlöchern stünden. Es wird vom Einwohner darauf auf-  
 204 merksam gemacht, dass das Projekt in die Gefahrenanalyse der Stadt Werneuchen aufgenommen  
 205 werden müsse.

206 Herr Goethe stellt das Unternehmen Solis vor. Er erläutert ein Vergleichsobjekt aus Neuenhagen, das  
 207 so ähnlich aufgebaut sei.

208 Einwohner 1. fragt, wie der Preis für ein Zimmer mit Pflege aktuell sei.  
 209 Herr Goethe informiert, dass es sich in etwa zwischen 2.000 € bis 2.500 € bewege, man aber auch  
 210 ein Antrag beim Sozialamt stellen könne. Es wird noch gefragt, ob dieses Objekt gekauft oder ge-  
 211 pachtet werde. Es solle gepachtet werden. Frau Gille möchte wissen, ob die Nachfrage nach den  
 212 Wohnungen oder auch Zimmern groß sei. Dies wird von Herrn Goethe mit einem klaren Ja beantwor-  
 213 tet. Die Nachfragen seien meist höher als die Kapazitäten.

214 **Informationsvorlage BW/679/2024:** Für das Hofensemble in der Dorfstraße 7 im Ortsteil Krummen-  
 215 see, werden durch einen privaten Investor die Umnutzung und der Umbau zu einer Sozialstation ge-  
 216 plant. Das Hofensemble besteht aus einem traufständigen Bauernhaus an der Krummenseer Dorf-  
 217 straße sowie zwei zurückgesetzten Stallanlagen, die gleichzeitig die beidseitige Einfassung des Hofes  
 218 bilden. Geplant ist die Einrichtung einer Tagespflege für ca. 15-20 Personen, die Einrichtung von 2  
 219 Wohngemeinschaften für bis zu 12 Personen sowie die Einrichtung von 18 barrierefrei erreichbaren  
 220 Wohneinheiten mit Größen von ca. 26 -52 m².

221 **Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.**  
 222 **Votum des Ortsbeirats: Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

### 223 **TOP 9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats**

224 Es gibt keine Fragen vom Ortsbeirat.

225 Es werden die Antworten, auf gestellte Fragen aus der letzten Ortsbeiratssitzung vom 15.11.2023  
 226 vorgelesen.

227 **Frage:** Ob es möglich wäre, die Glasrückwand von der Bushaltestelle mit einem anderen Material  
 228 zum Beispiel Holz (vergleichbar Seefeld) zu ersetzen?

229 Antwort: *Nach Beschädigung werden Glasscheiben durch Kunststoffscheiben ersetzt, welche wesent-*  
 230 *lich haltbarer und langlebiger sind.*

231 **Frage:** Es wird die unzureichende Verteilung des Amtsblattes kritisiert, auch der Ablagekasten ist  
 232 immer leer. Bitte um Behebung/Klärung.

233 Antwort: *Wir haben auf der Webseite der Stadt Werneuchen ein Reklamationsformular eingerichtet.*  
 234 *Sie können uns über das Formular mitteilen, wenn Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben. Der Verlag*  
 235 *sendet dann, ein Exemplar der aktuellen Ausgabe zu und leitet gleichzeitig die Reklamation an DHL*  
 236 *weiter. Bitte das nachfolgende Reklamationsformular nutzen: Die Reklamation mit den Ablagekasten*  
 237 *geben wir an den Verantwortlichen weiter.*

238 <https://www.werneuchen-barnim.de/stadtverwaltung/amtsblatt/>

239 **Frage:** Am Ortsausgang, Richtung Altlandsberg links, befindet sich ein Blechdach, was bitte entsorgt  
 240 werden müsste.

241 Antwort: *Die Entsorgung ist beauftragt.*

242 **Frage:** Es wird nochmals die Frage gestellt nach dem Fräsen der Baumstümpfe?

243 Antwort: *Die Frage wurde bereits beantwortet. Antwort vom Oktober 2023: „Baumstubben werden*  
 244 *grundsätzlich als freiwillige zusätzliche Leistung der Stadt Werneuchen gefräst. Die laufende Gefah-*  
 245 *renabwehr, wie z.B. Totholzabfuhr, geht dem Stubbenfräsen vor. Das bedeutet, Stubben werden*  
 246 *gefärdet, soweit am Jahresende noch finanzielle Mittel aus der Gefahrenabwehr vorhanden sind. Für*  
 247 *eine effiziente Vorgehensweise ist es auch erforderlich Aufträge zu sammeln und gebündelt auszu-*  
 248 *schreiben. Die Planungsphase läuft noch. Soweit sich die Umstände günstig entwickeln, könnten im*  
 249 *Winter 2023/24 Fräsungen stattfinden“.*

250 **Frage:** Drei Heuballen liegen seit dem Sturm im Juli 2023 im Graben. Nach vielen Anfragen und Hin-  
 251 weisen erwarten die Bürger eine Antwort.

252 Wie ist der Bearbeitungsstand zu den Heu-Ballen im Graben zum Krummensee?

253 Antwort: *Der private Eigentümer und Zustandsstörer ist bereits nachdrücklich zur Beseitigung aufge-*  
 254 *fordert. Bisher ist er seiner Verpflichtung zur Beseitigung des Abflusshindernisses noch nicht nachge-*  
 255 *kommen. Er gibt Hinderungsgründe an. Es wurde eine letztmalige Frist gesetzt. Sollte diese verstre-*  
 256 *ichen, wird die sachlich zuständige Wasserbehörde des Landkreises Barnim mit einbezogen. Die Be-*  
 257 *seitigung wird nicht zu Lasten des öffentlichen Haushalts erfolgen!*

258 **Frage:** In der Kurve (Richtung Kompostwerk Ecke Ringstraße) sammelt sich nach starkem Regen  
 259 das Wasser auf der Ecke, sodass das Durchqueren als Fußgänger dann nicht mehr möglich ist. Die-  
 260 ser Sachverhalt wurde von Bürgern mehrfach unter dem TOP Einwohnerfragestunde vorgetragen.  
 261 Gibt es zu diesem Sachverhalt schon Lösungsansätze?

262 Antwort: *Technische Lösungen werden derzeit geprüft.*

